

Antrag

**der Abgeordneten Norbert Hackbusch, Christiane Schneider, Kersten Artus,
Tim Golke, Dora Heyenn, Cansu Özdemir, Heike Sudmann
und Mehmet Yildiz (DIE LINKE)**

**Betr.: Beauftragung eines unabhängigen Gutachters zur Prüfung des
Geschäftsmodells der HSH Nordbank AG**

Die HSH Nordbank hat eine Erhöhung der Ländergarantie von über 3 Milliarden Euro auf erneut 10 Milliarden Euro beantragt.

Der Hamburgischen Bürgerschaft ist dieser Antrag mit Drs. 20/7297 zur abschließenden Beratung und Zustimmung vorgelegt worden. Die darin enthaltene wirtschaftliche Situationsbeschreibung der Bank fußt jedoch auf Angaben der HSH Nordbank selbst.

Nach allen Erfahrungen sind berechtigte Zweifel angebracht, ob diese von der Bank selbst gemachte Situationsbeschreibung, insbesondere im Hinblick auf das Geschäftsmodell der Bank, zur Beurteilung durch die Bürgerschaft ausreicht. Die nachhaltige Zukunft der Bank ist jedoch entscheidend davon abhängig, dass dieses „neue“ Geschäftsmodell der Bank greift und funktioniert.

Die Bürgerschaft möge beschließen:

Der Senat wird aufgefordert,

1. einen unabhängigen Gutachter zu benennen, der beauftragt wird, das Geschäftsmodell der HSH Nordbank zeitnah und kritisch zu prüfen;
2. dem Gutachter alle aus dessen Sicht für diese Prüfung erforderlichen Unterlagen zur Einsicht vorzulegen;
3. das Ergebnis dieses Gutachtens der Bürgerschaft unverzüglich vorzulegen.